

Reglement Alpe-Adria-Eventing-Trophy 2024

Das gültige Reglement für den Alpe Adria Eventing Cup 2024 - ist die deutsche Version! Die Angaben der jeweiligen Übersetzungen sind ohne Gewähr!

1. Die Alpe Adria Eventing Trophy (AAET) ist ein Ländercup im Vielseitigkeitsreiten zwischen den Nachbarstaaten Österreich und den angrenzenden Staaten und ist hauptsächlich ausgerichtet auf Jugendliche, Amateure und an all diejenigen, die damit beginnen möchten, diese Disziplin auszuüben. Daher werden leichte Kategorien ausgetragen. Die Koordinatoren der AAET sind die Herren Manfred Wakonig, Martin Jäger und Claudio Berra.
2. Die Trophy besteht aus verschiedenen Etappen die in den teilnehmenden Staaten ausgetragen werden. (Die Verbände Österreich, Italien, Ungarn und Slowenien akzeptieren die Teilnahme an der Trophy). Die Verbände erkennen ihr Reglement an.
3. Die besten drei Ergebnisse werden gewertet unabhängig in welchem Land das Ergebnis erreicht wurde.
4. Bei jeder Etappe gelten dieses Reglement sowie die Regelungen der gastgebenden Nation unter Berücksichtigung der Ausnahmen für die AAET in Absatz 12. In Slowenien wird bis zur Schaffung eines eigenen Regelwerkes nach der österreichischen Turnierordnung (ÖTO) vorgegangen.
5. Die Teilnehmer an der AAET entrichten neben den normalen Einschreib- und Boxengebühren der Organisatoren, die die AAET ausrichten, eine Einschreibgebühr von 20,00 Euro für jede Etappe, an der sie teilnehmen. Es ist die Teilnahme mit mehreren Pferden pro Etappe gestattet, aber nur ein Pferd kann gewertet werden. Falls sich ein Reiter mit mehreren Pferden einschreibt, wird die AAET-Gebühr von 20,00 Euro für jedes Pferd erhoben, aber nur das Pferd mit den wenigsten negativen Punkten wird gewertet. Beim zusätzlichen Tagesgeldpreis werden für diesen alle Pferde gewertet.
6. Jeder Verband bezeichnet einen nationalen Verantwortlichen der AAET. Dieser verpflichtet sich die Einschreibungen der Teilnehmer seiner Nation zu sammeln, deren Korrektheit zu überprüfen und diese an das gastgebende Organisationskomitee der AAET weiterzuleiten, mittels einer Liste, die Namen, Nummer und Art des Reitausweises, Namen und Nummer des Pferdepasses und die Kategorie, in der dieser starten möchte enthalten, und zwar bis 24 Uhr des 22. Tages vor der Veranstaltung. Meldeschluss bei den nationalen Verantwortlichen ist bis 24 Uhr des 30. Tages vor der Veranstaltung.

Für Italien: Claudio Berra e-mail: pauladorgnach@libero.it
 Für Österreich: Manfred Wakonig e-mail: reitstall-wakonig@aon.at od. T: +43 (0) 664 - 4169 458
 Für Slowenien: Christian Fugger e-mail: christian.fugger@aon.at

7. Die AAET wird in folgenden Kategorien ausgetragen und die Wertung wird unter Anwendung verschiedener Koeffizienten je nach Kategorie und Reitausweis durchgeführt. Es gilt das folgende Schema:

Kat. ITALA	Kat. ÖSTERREICH	Koeffizient		Kader A&B	
		Brev-R1 & Lizenzfrei & U bis 100	G2, R2, R3 U über 100		
	Welcome	1,2		Nachwuchscup bis 18 Jahre	
	V80 VH80, VN 80	1,0		Nachwuchscup bis 18 Jahre	
CN 80	V80	1,3	1,4	1,6	AAET
CN 90	VH 80, V 90	1,2	1,3	1,5	AAET
CN 100	VH90, VN 80, V 100	1,1	1,2	1,4	AAET
CN 1*, CN 2*, 105, 110	VH 100, VN 90, V 105, V 110, 1*, 2*	1,0	1,0	1,2	AAET

ACHTUNG bei A&B Kader stand 1. Jan. 2024

8. Je gestartete Etappen werden 3 Zusatzpunkte auf das Endergebnis des Teilnehmers vergeben!
9. Die Wertung der AAET wird folgendermaßen erstellt: jeder Reiter erhält eine Punktzahl die sich aus den Negativ-Punkten am Ende des Wettbewerbes mit dem oben angegebenen Multiplikator, der sich aus der Kategorie, in der der Reiter gestartet ist, multipliziert ergibt. Am Ende der geplanten Etappen werden jedem Teilnehmer die besten DREI Ergebnisse (siehe Absatz 3-4) angerechnet und davon die Gutpunkte aus den Etappen abgezogen und so die Wertung erstellt und der Titel des Siegers der AAET vergeben. Erstplatziert ist der Teilnehmer mit der geringsten Anzahl an Negativ-Punkten, wie bei einer normalen CCN-Wertung. Bei Punktegleichheit wird die Punktezahl der letzten der drei für die Wertung geltenden Etappen gewertet.
10. PREISE: das AAET – Komitee stellt den Teilnehmern des Cups eine Mindestsumme von 11.000,00 (elftausend) Euro als Aufwands-

entschädigung zur Verfügung. Diese Summe wird, folgendermaßen aufgeteilt:
10000€ Alpe Adria Cup und 1000 Nachwuchscup!

- a) Bei allen Etappen wird den ersten 10 Platzierten der AAET Wertung ein Gesamtpreisgeld von € 1000 ausbezahlt.
- b) Die Siegehungen der AAET werden zu einem getrennt festgelegten Datum an einem bestimmten Ort veranstaltet, eigens einer Abendveranstaltung mit Essen, wo sowohl die Sachpreise als auch die Geldpreise vergeben werden.
- c) Falls ein Teilnehmer nicht persönlich an der Siegehung anwesend ist, verliert er automatisch den Anspruch auf den Geldpreis. Er behält jedoch das Anrecht die Sachpreise entsprechend der erzielten Platzierung. Eine Ausnahme gestalten dokumentierte Verhinderungen, die innerhalb von 7 Tagen nach der Siegehung den Koordinatoren der AAET vorgelegt werden müssen.

NACHWUCHSCUP

**bis 18 Jahre - in der Klasse
Wellcome (Koeffizient 1,2)
V80, VH 80, VN 80
(Koeffizient 1,0)
Alpe Adria Eventing Cup 2024
Die 3 besten Ergebnisse werden
gewertet!
Gesamtpreisgeld €
1000,-**

Platz	Preis	Platz	Preis	Platz	Preis	Platz	Preis
1	€ 1.400.-	6	€ 650.-	11	€ 300.-	16	€ 250.-
2	€ 1.200.-	7	€ 600.-	12	€ 300.-	17	€ 200.-
3	€ 900.-	8	€ 550.-	13	€ 250.-	18	€ 200.-
4	€ 800	9	€ 450.-	14	€ 250.-	19	€ 200.-
5	€ 700	10	€ 350.-	15	€ 250.-	20	€ 200.-

- 12. AUSNAHMEN DER NATIONALEN REGELUNGEN:
 - a) Abweichend zum Österreichischen Reglement ist es den Reitern die mit Pferd (nicht Pony) teilnehmen gestattet, den Dressurwettbewerb mit Kandare (Kandare mit Unterlegtrense) oder Baucher-Gebiss zu absolvieren. Dies gilt für die Teilnahme an allen Kategorien und die Reiter bleiben dabei in der Wertung der jeweiligen Kategorie.
 - b) Abweichend zum Italienischen Reglement ist es den Teilnehmern der AAET erlaubt die aktuell 3* reiten, Pferde jeden Alters in allen Kategorien zu reiten, unter der Voraussetzung, dass diese unerfahrenen und nicht für die Kategorie FEI CIC 3* qualifiziert sind. Sie nehmen auch an der Wertung der Kategorie in der sie gestartet sind teil.
- 13. Für Angelegenheiten, die nicht in diesen vorliegenden Regelungen erwähnt werden, obliegt die Entscheidung zur Beilegung etwaiger Streitfälle den drei Mitgliedern des CO AAT unter Beachtung der Reglements und Regulierungen der Disziplin Vielseitigkeit der betroffenen Nationen.
- 14. **Kinder & Jugend Extrawertung bei allen Etappen in Österreich!**
Nachwuchscup bis 18 Jahre in den Klassen
Wellcome, V80, VH80, VN80
Die besten drei Ergebnisse aus
allen Etappen werden gewertet.
Kein Pflichtstart! Gesamtpreisgeld € 1000,-
1. Platz € 400, 2 Platz € 300, 3 Platz €150,
4 Platz € 100, 5 Platz € 50

ACHTUNG!

Für Italien kostet die Gastlizenz einmalig € 20,- je Pferd und € 20,- je Reiter extra.
Dies muss bei der Registrierung einbezahlt werden!